

Message vom 07.01.2024

Das Fest der Erstlingsfrüchte und die messianische Bedeutung!

Der Begriff Erstlingsfrüchte bedeutet „der erste von weiteren, die später kommen“. Die Verheissung lautet, dass die Zukunft grössere Manifestationen des Heiligen Geistes für uns bereithält als heute. Die erste Opfertage des Jahres widmen wir Israel und den messianischen Diensten weltweit. Sei ein Teil des ersten Segens für Israel.



Willkommen im Jahr 2024! Höre vom Herrn, was er für dich in diesem Jahr tun möchte. Erwarte Grossartiges – das Beste liegt vor dir! Wie jedes Jahr, wollen wir Israel mit unserem Erstling segnen und widmen den ersten Gottesdienst im neuen Jahr dem Volk Israel und Israel generell mit den messianischen Diensten. Das Opfer, das wir von heute bis Samstag zusammentragen, sammeln wir wie die Erstlingsfrucht ein und unterstützen damit Israel. Betrachten wir in der heutigen Botschaft Prophetien aus dem Wort Gottes und das Fest der Erstlingsfrüchte.

Das biblische Fest der Erstlingsfrüchte!

Mose führt das Fest der Erstlinge ein:

9 Und der Jehova redete zu Mose und sprach: 10 Rede zu den Kindern Israels und sprich zu ihnen: Wenn ihr in das Land kommt, das ich euch gebe,

und ihr seine Ernte erntet, so sollt ihr eine Garbe **der Erstlinge** eurer Ernte zum Priester bringen. 11 Und er soll die Garbe vor dem Jehova weben zum Wohlgefallen für euch; am andern Tag nach dem Sabbath soll der Priester weben. 12 Und ihr sollt an dem Tage, da ihr die Garbe webet, ein Lamm opfern, ohne Fehl, einjährig, zum Brandopfer dem Jehova; 13 und sein Speisopfer: zwei Zehntel Feinmehl, gemengt mit Öl, ein Feueropfer dem Jehova, ein lieblicher Geruch; und sein Trankopfer: ein viertel Hin Wein. 14 Und Brot und geröstete Körner und Gartenkorn sollt ihr nicht essen bis zu diesem selbigen Tage, bis ihr die Opfergabe eures Gottes gebracht habt: eine ewige Satzung bei euren Geschechtern in all euren Wohnsitzen. 3. Mose 23:9-14 (ELB)

Diese Opfergabe der Erstlingsfrüchte stellt als biblisches Fest, als ewige Ordnung ein sogenannter Erstling dar:

- Es handelt sich bei diesem Fest um die ersten Früchte der Getreideernte und ist ein in biblischer Zeit ein landwirtschaftliches Fest.
- Mit diesem Festtag beginnt die Frühlingszeit in Israel.
- Die Gabe musste am Tag nach dem Sabbat am Sonntag abgegeben werden.
- Sonntag, unser wichtigster Tag (unser *Sohntag*) ist ein guter Tag für Erstlinge.

Die 7 biblischen Feste Israels sind der Taktgeber
oder die Endzeituhr der letzten Tage!

Lass uns einen Blick auf die 7 prophetischen Feste werfen:



Je näher die Wiederkunft des Herrn rückt, desto mehr gerät Israel unter den Druck und den Hass der Nationen!

Der 7. Oktober 2023 kann als Zeitenwende betrachtet werden. Mit diesem Tag sind wir ein grosses Stück näher an die Wiederkunft des Herrn gerückt. Wir sehen eine prophetische Erfüllung und es ist bedeutsam in welcher Zeit wir leben. In der Bibel spricht Jesus über die Wehen der Endzeit (Matthäus 24). Mit diesem schrecklichen

Angriff auf Israel sind wir in einer neuen Phase der prophetischen Erfüllung angekommen.

Ein aktuelles Wallfahrtslied von David:

1 Wenn der Herr nicht für uns gewesen wäre – so sage Israel –, 2 wenn der Herr nicht für uns gewesen wäre, als die Menschen gegen uns auftraten, 3 so hätten sie uns lebendig verschlungen, als ihr Zorn gegen uns entbrannte; Psalm 124:1-3 (Sch2000)

Zweimal betont David, *wenn der Herr nicht für uns gewesen wäre* oder wenn der Herr nicht unser Beschützer gewesen wäre? Durch den Herrn wurden sie beschützt von der List und Bosheit der Menschen. Israel ist unter dem Druck und Hass der Nationen und wird angegriffen.

a) Die aktuelle Situation im Licht einer biblischen Verheissung!

Das Gericht über die Nachbarvölker Israels:

*4 Denn Gaza wird verlassen und Ascalon verödet werden, Asdod soll am hellen Mittag fortgetrieben und Ekron ausgerottet werden. 5 Wehe den Bewohnern des Landstrichs am Meer, dem Kretervolk! Das Wort des Herrn ergeht gegen dich, Kanaan, du Philisterland: Ich will dich so zugrunderichten, dass niemand mehr da wohnen soll! 6 Und der Landstrich am Meer soll zu **Weideland mit Hirtenwohnungen und Schafhürden werden**; 7 und dieser Landstrich soll dem Überrest vom Haus Juda [als Erbteil] zufallen, dass sie darauf weiden und sich am Abend in den Häusern von Ascalon lagern sollen; denn der Herr, ihr Gott, wird sich ihrer annehmen und ihr Geschick wenden. Zephania 2:4-7 (Sch2000)*

- Das Gaza, der *Landstrich am Meer*, das hier in der Bibel angesprochen wird, ist das heutige Gaza. Gaza wird in der Bibel „das Land der Philister“ genannt, weil sie – die Philister – es sich selbst aneigneten, aber nicht, weil dies Gottes Absicht entsprach. Unsere Meinung kommt aus dem Wort Gottes und nicht aus der Politik: Das Land gehört Israel.
- König David hat das Land zum vollen Preis gekauft.
- Bereits in biblischen Zeiten haben sich die Philister den Landstreifen Gaza, in dem sie wohnten, widerrechtlich angeeignet.
- Die Palästinenser existieren in der Endzeit und gehören zu den Feinden Israels.

b) Das Wort «Gaza» kommt in der Bibel 21x vor!

- Gott ist der Herr der Gematria, denn Jesus ist unser wunderbarer Zähler – Palmoni.
- Im AT ist Gaza im Ursprung eine Stadt der Philister und hat sich bis heute durch die natürliche Entwicklung verändert.
- **21 ist die Zahl der Not, Bedrängnis und Bedrückung.**
- Die palästinensische Bevölkerung wird nicht von Israel unterdrückt, sondern von der Hamas. Dasselbe gilt für die Westbank.

- Das Problem für Gaza ist nicht Israel, sondern eine gewalttätige Gruppierung – Hamas.

Das Wort «hamas» kommt in der Bibel 60 x vor!

Die Bibel sagt uns dazu folgendes und durch diese Stellen entdecken wir das hebräische Wort «hamas»:

*9 Sieh meine Feinde an, wie viele sie sind, mit **gewalttätigem (hamas)** Hass hassen sie mich. Psalm 25:19 (ELB)*

a) Das Wort «hamas» bedeutet Gewalttat!

- Das Wort «hamas» bedeutet Gewalt, Gewalttat.
- Hamas bedeutet aus dem Arabischen übersetzt Begeisterung, Eifer, Kampfgeist, Widerstandsbewegung. Aber im Hebräischen bedeutet es Schrecken, Gewalt, Verbrechen und Leiden.
- In der hebräischen Gematria ist 6 die Zahl des «Menschen» / 60 ist die Zahl von Support/Dienst. Israel braucht jetzt unseren Support und Dienst dringend!

b) In Psalm 74:20 beschreibt die Bibel sogar die Tunnel der «hamas»!

In der Bibel lesen wir von Gewalttat und eine Beschreibung der Tunnel «hamas»:

*20 Schau hin auf den Bund! Denn die **Schlupfwinkel** des Landes sind voll von Stätten der **Gewalttat (hamas)**. Psalm 74:20 (ELB)*

*20 Blick hin auf den Bund! Denn angefüllt sind die **Verstecke** des Landes mit Stätten der **Gewalttat (hamas)**. Psalm 74:20 (MENGE)*

Im Hebräischen bedeutet Schlupfwinkel «dark places» und «Grab» - etwas, was unter der Erde ist – die Tunnel.

Gaza ist voll von den Tunneln der Hamas. Der Herr kommt bald und wir sehen wie sich die Dinge erfüllen. Als Gläubige stehen wir ungeteilt an der Seite Israels.

Lesen wir den Psalm in der Schlachterübersetzung:

*20 Schau hin auf den Bund! Denn die **Schlupfwinkel** des Landes sind voll **Räuberhöhlen (hamas)**. Psalm 74:20 (Sch2000)*

- Das Wort «Räuberhöhle» ist ebenfalls das Wort «hamas».
- Andere Übersetzungen zeigen einen «dunklen Ort» und «Verstecke».

c) Erinnerst du dich an die Kongressanhörung der 3 Universitäts-Präsidentinnen in den USA vor ein paar Wochen?

Folgendes hat sich im Dezember 2023 am US-Kongress zu Antisemitismus abgespielt:

Nach einer Anhörung des US-Kongresses zu Antisemitismus an Elite-Universitäten (wie z.B. Harvard) ziehen 2 Präsidentinnen persönliche Konsequenzen. 2 der 3 Präsidentinnen sind zurückgetreten. Alle drei nahmen den an ihren Hochschulen grassierenden Antisemitismus in Schutz und brachten es nicht fertig, diesen klar auf ihren Eliteuniversitäten zu verurteilen. Deswegen gab es einen weltweiten Skandal.

- Da gibt es ein dunkles Erbe der Eliteuniversitäten auf der ganzen Welt. Viele der Professoren tragen in sich eine Abneigung gegenüber Israel und glauben, Zionismus sei die neue Apartheid.
- Der Sechstagekrieg von 1967 war für viele Linke ein Wendepunkt. Bis zum Sechstagekrieg unterstützten sie die Juden und Israel, weil Israel sich nicht wehrte.
- Bis 1967 war die Linke Pro-Israel. Danach, weil Israel den Krieg gewann, wurden viele Anti-Israel und sahen in Israel einen Unterdrückerstaat.
- Die RAF liess sich in Palästinenser-Camps zum Terror in Deutschland ausbilden.

Von genau dieser Situation lesen wir in der Bibel:

*1 Verbreitet keine Gerüchte. Macht keine falschen Zeugenaussagen für einen Menschen, der **Böses** getan hat. 2 Schliesst euch nicht der Mehrheit an, wenn sie Böses plant. Wenn ihr im Zeugenstand steht, verdreht nicht das Recht, weil ihr euch von der Meinung der Mehrheit beirren lasst.*
2. Mose 23:1-2 (NLB)

Das Wort «**der Böses getan hat**» ist das Wort hamas. Die drei Universitätspräsidentinnen in den USA brachten es nicht fertig, diesen Antisemitismus zu verurteilen. Wir lesen in der Bibel aktuell von einer Situation, von der die Schrift bereits geschrieben hat. Wie wunderbar, dass wir die Generation sind, die Zeugen sein können wie sich Prophetie beinahe monatlich am erfüllen ist. Die Lösung ist nicht bin ich Jude, Palästinenser oder Präsidentin einer Universität: Die Lösung ALLEIN ist die neue Geburt – die Wiedergeburt durch Jesus Christus. Als neue Schöpfung Gottes ändert sich ALLES. Wir haben keine Feinde mehr, sondern wir lieben unsere Feinde. Amen.

Und trotzdem können wir ungeteilt an der Seite Israels stehen. Natürlich können diejenigen Menschen, die Israel vernichten möchten, nicht mit deiner und meiner Sympathie rechnen. Verkünden wir allen Menschen das Evangelium der Gnade und Wahrheit, welches das erlösende ewige Leben bringt. Verstehe, dass sich viele Menschen gegen Gott entscheiden und das Evangelium ablehnen werden.

d) Israel braucht unseren Support!

Unsere messianischen Geschwister brauchen unsere Unterstützung und Hilfe. Zum Beispiel ist der Tourismus völlig eingebrochen und kam zum Erliegen. Der Krieg trifft die Wirtschaft Israels stark. Langsam läuft der Betrieb wieder an, jedoch ist die ganze Region wie ein Pulverfass.

Als Christen stehen wir ungeteilt an der Seite Israels aufgrund der kommenden Endzeit und Trübsal!

Wir müssen einen klaren Stand gegen Antisemitismus einnehmen.

Nachdem die Gemeinde entrückt ist, wird der Antisemitismus, der in der Offenbarung beschrieben ist, noch grösseres Leid und Schrecken über die Menschheit in der siebenjährigen Trübsal bringen. Durch die einmarschierenden Nationen wird Jerusalem zerstört werden und seinen traurigen Höhepunkt erreichen.

In Matthäus 25 sehen wir das Nationengericht, wo von Schafen und Böcken geredet wird. Aber wer sind die Schafe und Böcke?

Beim 2. Kommen Jesu:

*31 Wenn aber der Sohn des Menschen in seiner Herrlichkeit **kommen wird** und alle heiligen Engel mit ihm, dann wird er auf dem Thron seiner Herrlichkeit sitzen, 32 und vor ihm werden alle Heidenvölker versammelt werden. Und er wird sie voneinander scheiden, wie ein Hirte die **Schafe** von den **Böcken** scheidet. Matthäus 25:31-32 (Sch2000)*

In der Bibel werden drei Gruppen von Menschen beschrieben:

1. Juden
2. Heiden
3. Gemeinde – Braut

Als Teil der Gemeinde gehörst du nicht zu dieser Gruppe von Schafen und Böcken.

Jesus, der König, nimmt die Trübsal persönlich:

*40 Und der König wird ihnen antworten und sagen: Wahrlich, ich sage euch: Was ihr einem dieser meiner geringsten **Brüder** getan habt, das habt ihr mir getan! Matthäus 25:40 (Sch2000)*

Die Brüder in Vers 40 sind die Juden in der Drangsal – ein Teil des Überrests. Es sind die Juden, die während der Drangsal in die Berge und die Wüste fliehen. Diejenigen, die zum Glauben kommen und an ihrem Messias festhalten. Jesus sagt: *Was ihr einem dieser meiner geringsten **Brüder** getan habt, das habt ihr mir (persönlich) getan!* Jesus erklärte den Jüngern einen Vergleich, indem er in Vers 35 sagte: *Denn ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen.* Wir stammen aus den Heiden, sind jetzt aber dadurch, dass wir zum Glauben an Jesus Christus gekommen sind als Gemeinde ein Teil des Leibes Christi. Wir sind ein Teil der Braut. Halleluja!

Hier ein Auszug aus unserem Kurs ESCHATOLOGIE der Grace Academy:

Das Völker- oder Nationengericht VON MATTHÄUS 25

Das Nationengericht aus Matthäus 25 muss klar vom Gericht des grossen weissen Thrones in Offenbarung 20 unterschieden werden.

- Das Nationengericht wird auch „das Gericht der Lebendigen“ genannt, das Gericht vor dem grossen weissen Thron hingegen „das Gericht der Toten“ und wird erst nach dem Tausendjährigen Reich stattfinden.
- Die Basis für dieses Gericht sind nicht das Heil oder der Nichtbesitz des Heils, sondern die Haltung gegenüber Israel und den Juden.

Für wen gilt das Gericht und um was geht es bei diesem Gericht?

- Bei diesem Gericht geht es um die Sünden, die gegen Israel begangen wurden und die zur Anklage kommen.
- Der Massstab und die Basis dieses Gerichts bestehen darin, ob jemand „gegen“ oder „für“ die Juden war. Jeder einzelne Heide wird danach gerichtet werden, wie er mit den Juden in der grossen Trübsal umgegangen ist. Es ist ein Gericht, in das jeder hineinkommt, ob er nun gegen oder für Israel war.

Wer sind die Schafe? Die Schafe waren für Israel (Pro-Semiten).

- Diejenigen, die für Israel waren, sind solche, die den „Brüdern“ Christi – den Juden – in der Zeit der grossen Trübsal geholfen haben. Das war ja eine Zeit, in der so etwas äusserst gefährlich gewesen ist.
- Die Schafe, die hier für die Freunde der Juden stehen, werden in aller Deutlichkeit als die Gerechten bezeichnet, weil sie an Jeschua als den Messias glauben. Sie weigern sich, dem Aufruf die Juden zu vernichten, nachzuzufolgen.
- Die Juden, die ohne irgendwelche Hilfsmittel in die Wüste fliehen mussten, wurden oft von den Heiden, die hier als Schafe zur Rechten Christi stehen, mit Nahrung, Kleidung und schützender Unterkunft versorgt. Sie fühlten sich mit den Juden verbunden und besuchten die Juden im Gefängnis.
- *An ihren Werken ist der Glaube offenbar geworden*. Somit ist dies ein Gericht aufgrund von ihrem Glauben.

Wer sind die Böcke? Die Böcke waren gegen Israel (Anti-Semiten).

- Andererseits stehen in diesem Gleichnis die Böcke für diejenigen, die gegen die Juden waren und, weil sie nicht an Jesus Christus glaubten und die heimtückischen Methoden der Verfolger unter der Herrschaft des Antichristen mitgetragen hatten.
- *An ihren Werken ist der fehlende Glaube offenbar geworden*. Es sind Menschen, auch hier ist es kein Gericht aus fehlenden Werken, sondern aus fehlendem Glauben.

Aus diesem Grund werden sie (die Böcke) vom messianischen Reich (Millennium) ausgeschlossen. Nach Ablauf des Tausendjährigen Reiches werden schliesslich die gläubigen Heiden (die Schafe) in das ewige Leben, aber die ungläubigen Heiden (die Böcke) in die ewige Verdammnis & den Feuersee.

e) Diejenigen, die an der Vernichtung Israels festhalten, können nicht mit unserer Empathie rechnen.

Wir stehen ungeteilt mit einer klaren Meinung an der Seite Israels. Gott redet prophetisch durch sein Wort.

Es besteht eine dünne Linie:

- Hamas ist nicht IN Gaza; die Hamas IST Gaza.
- Der Gazastreifen ist voller Tunnel der Hamas.

Die Entrückung steht vor der Tür und der Herr kommt bald: Zuerst für die Gemeinde, seine Braut und dann für den Rest der Menschheit. Die Welt wird immer dunkler und darauf braucht es eine Antwort. Menschen für Jesus Christus zu gewinnen, ist die Priorität in unserem Leben. Aber für deine persönlichen Fragen musst du Antworten haben, damit du orientiert bist, in welcher Zeit du lebst. Es gibt aktuell viele Zeichen der Zeit, die uns zeigen, dass Jesus Christus bald zurückkommen wird. Erkenne sie.

Die messianische Bedeutung des Festes der Erstlingsfrüchte!

Mehr denn je benötigt Israel unsere Unterstützung! Vermutlich wird das Jahr 2024 für Israel und für die ganze Situation im Nahen Osten ein sehr schwieriges Jahr werden. Unterstützen wir deshalb messianische Dienste in Israel.

ER – Jesus ist der Erstling:

*20 Nun aber ist Christus aus den Toten auferweckt; **er ist der Erstling** der Entschlafenen geworden. 21 Denn weil der Tod durch einen Menschen kam, so kommt auch die Auferstehung der Toten durch einen Menschen; 22 denn gleichwie in Adam alle sterben, so werden auch in Christus alle lebendig gemacht werden. 23 Ein jeder aber in seiner Ordnung: Als Erstling Christus; danach die, welche Christus angehören, bei seiner Wiederkunft.
1. Korinther 15:20-23 (Sch2000)*

Durch die Auferstehung des Herrn ist dieses Fest erfüllt – Christus ist der Erstling; dasselbe Wort wie in 3. Mose 23 beim Fest der Erstlinge!

Was bedeutet für dich und mich der Begriff Erstling?

- Als Erstling der Auferstehung ist Jesus der Vorläufer aller, die noch kommen!
- Es bedeutet immer, dass später noch mehr Frucht nachkommen soll.
- Das Erste von weiteren, die später kommen werden.
- Wir die Gläubigen, sind diejenigen, die später dazukommen werden.
- Die Verheissung ist, dass die Zukunft grössere Manifestationen des Heiligen Geistes für uns bereithält als heute.
- Wenn wir unsere Gaben geben, ist es nur der erste Teil von Weiterem, das kommen wird. Dieses Geld ist die irdische, vergängliche Bedeutung.
- Menschen können zum Beispiel durch Legate/Vermächtnisse über ihren Tod hinaus «reden», indem sie ihren letzten Willen bekunden. Die Gemeinde als Erbin einzusetzen, kann Leben über deinen Tod hinaus schenken. Was für ein Segen, wenn die Gemeinde in der Nachlassregelung ihren Platz hat. Erstlinge haben mit der Auferstehung, respektiv mit Toten zu tun. Amen. Bis das Evangelium zu den Menschen gelangt, kostet es etwas – für denjenigen, der das Evangelium empfängt, ist es kostenlos.

Wir haben eine Verpflichtung, Israel zu segnen!

Segnen setzt Gottes Pläne frei – Apostel Paulus sagt:

25 Doch zunächst reise ich nach Jerusalem, um den Gläubigen dort einen Dienst zu erweisen. 26 Die Gemeinden in den Provinzen Mazedonien und Achaia haben nämlich beschlossen, für die Armen der Gemeinde in Jerusalem eine Geldsammlung durchzuführen. 27 Sie tun das aus eigenem Antrieb, als Ausdruck ihrer Verbundenheit mit ihnen. Andererseits stehen sie ja auch tatsächlich in ihrer Schuld. Denn wenn die Gläubigen aus Jerusalem ihre geistlichen Güter mit denen geteilt haben, die keine Juden sind, sind diese nun ihrerseits verpflichtet, denen in Jerusalem mit irdischen Gütern zu dienen. 28 Aber wenn ich diese Sache zum Abschluss gebracht und die Sammlung ordnungsgemäss übergeben habe, will ich auf dem Weg nach Spanien bei euch vorbeikommen. 29 Und ich weiss, dass ich mit der ganzen Fülle des Segens Christi zu euch kommen werde. Römer 15:25-29 (NGÜ)

Die ganze Fülle des Segens Christi bedeutet: Segen, Geld oder Güter:

- Wir beschliessen heute eine *Geldsammlung*: Israel braucht jetzt unseren Support!
- Fälschlicherweise gibt es diese Idee, dass wir als Gläubige zu nichts mehr verpflichtet sind und nichts mehr tun müssen.
- Die Tatsache, dass wir Teilhaber der Segnungen und Bündnisse, die Gott mit Israel geschlossen hat, geworden sind, legt uns diese Verpflichtung auf.
- Hier können wir, das Gesetz Christi ausleben: einer Trage des anderen Last!
- Wir teilen unsere leiblichen Segnungen mit denen, die es nötig haben.

Amen.

Gedanken High Light

Sonntage sind gute Tage für Erstlinge.

Unsere Meinung kommt aus dem Wort Gottes und nicht aus der Politik: Das Land gehört Israel.

Als Gläubige, als Gemeinde sind wir ein Teil des Leibes Christi – der Braut.

Wir stehen ungeteilt mit einer klaren Meinung an der Seite Israels.

Die Entrückung steht vor der Tür und der Herr kommt bald.

Die Gemeinde als Erbin einzusetzen, kann Leben über deinen Tod hinaus schenken. Israel braucht jetzt unseren Support!

Gebet und persönliches Bekenntnis

Danke Herr, dass ich gesegnet bin durch Abrahams Bund und dass jetzt der Segen zu uns Heiden als Teilhaber der Bündnisse mit Israel kommt. Gott segnet mich, damit andere zuerst kommen. Danke Herr, dass du segnen deine Pläne freisetzt. Ich will an der Seite Israels stehen; als Beter und Geber. Ich bete, dass das jüdische Volk seinen Messias Jeshua erkennt. Erbarme dich, du El Shaddai, allmächtiger Gott! Sei deinem Volk nahe und tröste sie und schenke ihnen Hilfe, lass sie dich suchen und Trost in dir finden, in dir, JHWH Jireh, du Gott, der sieht, der vorsieht und versorgt. Maranatha! Jesus komm bald! Amen.